

Welttag der Suizidprävention am 10. September 2025

DGVT und DGVT-Berufsverband fordern Suizidpräventionsgesetz

Anlässlich des heutigen Welttags der Suizidprävention bekräftigen DGVT und DGVT-Berufsverband (DGVT-BV) ihre Forderung nach einer verbindlichen gesetzlichen Grundlage zur Suizidprävention in Deutschland. Trotz langjähriger fachpolitischer Bemühungen bleibt ein entsprechendes Gesetz bislang aus.

Suizidalität und insbesondere erfolgte Suizide sind mit großem Leid für die Betroffenen und ihre Angehörigen beziehungsweise Hinterbliebenen verbunden. Evidenzbasierte Suizidprävention kann einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die weiterhin hohen Suizidraten in Deutschland zu senken.

Bereits am 19. Februar 2025 hatte die damalige Bundesregierung einen [Entwurf für ein Gesetz zur Stärkung der Suizidprävention](#) vorgelegt. Die parlamentarische Befassung wurde jedoch infolge des Koalitionsbruchs der Ampelregierung nicht abgeschlossen. Die neue Bundesregierung ist nun gefordert, diesen Entwurf aufzugreifen und zügig in ein Gesetzgebungsverfahren zu überführen.

DGVT und DGVT-Berufsverband engagieren sich seit vielen Jahren für eine strukturierte, flächendeckende und gesetzlich abgesicherte Suizidprävention. Im Rahmen der Allianz für Suizidprävention haben sie sich wiederholt gemeinsam mit Vertreter*innen aus Wissenschaft, Versorgung und Betroffeneninitiativen für eine nachhaltige gesetzliche Lösung stark gemacht. So unterstützten beide Verbände unter anderem im Jahr 2024 eine Mahnwache vor dem Bundestag zur Erinnerung an das bisher fehlende Suizidpräventionsgesetz.

Bereits 2023 hatten DGVT und DGVT-BV im Kontext der Bundestagsabstimmung zu zwei konkurrierenden Gesetzentwürfen zur Suizidassistentz darauf hingewiesen, dass eine gesetzliche Regelung zur Suizidprävention parallel notwendig sei. Beide Gesetzentwürfe fanden 2024 keine Mehrheit im Bundestag. Ein fraktionsübergreifender Antrag für ein eigenständiges Suizidpräventionsgesetz fand jedoch eine breite Zustimmung im Parlament – ohne dass es bisher zur Umsetzung kam.

Weitere Informationen zu fachlichen Positionen und Aktivitäten von DGVT und DGVT-BV in Bezug auf Suizidassistentz und Suizidprävention finden Sie im entsprechenden [Themenbereich](#) auf der Website.

Zum Welttag der Suizidprävention:

Der [Welttag der Suizidprävention](#) wird jährlich am 10. September begangen. Ziel ist, das öffentliche Bewusstsein für Suizidalität zu schärfen, über Hilfsangebote zu informieren und entstigmatisierend zu wirken. Initiiert wurde der Aktionstag im Jahr 2003 durch die International Association for Suicide Prevention (IASP) in Kooperation mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Der 10. September ist zugleich ein Tag des Gedenkens an die Menschen, die durch Suizid verstorben sind – und ein Tag der Solidarität mit Hinterbliebenen und gefährdeten Personen.

Aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise und Materialien zum Welttag finden Sie auf der offiziellen [Webseite](#) des Welttags der Suizidprävention.